



COS-Gruppe mit solidem Quartalsergebnis Bruttomarge und Eigenkapitalquote deutlich verbessert

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

Die COS-Gruppe, ein in mehreren europäischen Ländern tätiges Handels- und Distributionsunternehmen für ausgewählte Informatikprodukte, hat im 1. Quartal 2002 in allen drei Geschäftsbereichen ihre Budgetziele erreicht. Der konsolidierte Umsatz belief sich auf CHF 278,3 Mio. und lag damit erwartungsgemäss unter dem Vorjahresresultat von CHF 380,2 Mio. Dieser Rückgang ist hauptsächlich auf den anfangs 2002 vollzogenen Ausstieg aus dem PC-Volumengeschäft in der Schweiz zurückzuführen. Die Bruttomarge konnte von 6,2% auf 8,0% verbessert werden. Als Folge dieser verbesserten Rentabilität sowie einer fortgesetzten Kostenreduktion im Distributionsbereich erzielte die Gruppe auf Stufe EBIT ein Resultat von CHF 5,0 Mio. und übertraf somit das gute Quartalsergebnis des Vorjahres um 43,0%. Das Konzernergebnis vor Steuern betrug CHF 4,2 Mio., was gegenüber dem Vorjahresergebnis von CHF 2,1 Mio. eine Verdoppelung darstellt.

Infolge eines konsequenten Lagerabbaus sowie der Rückzahlung von Fremdmitteln, verzeichnete die Bilanzsumme seit Ende 2001 eine Abnahme um 14,5% und betrug bei Quartalsabschluss noch CHF 218,2 Mio. Gleichzeitig erhöhte sich die Eigenkapitalquote von 35,4% auf 42,0%.

Die IT-Branche kämpfte auch anfangs 2002 in allen Märkten mit einer unverändert verhaltenen Nachfrageentwicklung. Darüber hinaus hatte der unsichere Ausgang der Fusionspläne von Compaq und Hewlett Packard vor allem im oberen Hardwaresegment vielerorts einen Aufschub von Investitionsentscheidungen zur Folge. Trotz diesen Rahmenbedingungen hat sich die COS-Gruppe in den ersten Monaten des laufenden Jahres erfreulich entwickelt. Dank ihrer soliden Marktposition wird die COS aus heutiger Sicht auch unter gleichbleibend flauen Marktbedingungen auf Budgetkurs bleiben.

Geschäftsbereich Distribution

Der Geschäftsbereich Distribution erwirtschaftete im ersten Quartal 2002 einen Umsatz von CHF 249,1 Mio. und auf Stufe EBIT ein Resultat von CHF 4,2 Mio.

Die tiefgreifende Restrukturierung des Distributionsgeschäfts in der Schweiz – namentlich der Ausstieg aus dem stark defizitären PC-Handel und der damit verbundene Abbau von 45 Stellen - hatte einen substantiellen Umsatzrückgang zur Folge. Wie erwartet resultiert noch ein operativer Verlust von CHF 0,6 Mio. Damit konnte der bis Ende 2001 anhaltende Cash Drain weitgehend gestoppt werden. Sowohl die Kostenstruktur wie auch die Margen entwickelten sich plangemäss.

In Deutschland profitierten die Distributionsaktivitäten von der Ende des Vorjahres erfolgten Sortimentserweiterung. Sehr positive Fortschritte wurden auch bei der anvisierten Vergrösserung des Kundenstammes erzielt. Umsatz und Margen lagen zu Ende des ersten Quartals leicht über unseren Erwartungen.

Die österreichische Distributionstochter wird gegenwärtig von einem harten Kampf um Marktanteile und Margen in Mitleidenschaft gezogen. Aus diesem Grund gelang es im ersten Quartal nicht, die vereinbarten Ertragsziele vollumfänglich zu erreichen.

Die COS Memory AG vermochte in den ersten beiden Monaten von einem kurzfristigen Preisanstieg für Speichermodule zu profitieren, musste allerdings im März als Folge einer rückläufigen Preisentwicklung Umsatz- und Ertragseinbussen hinnehmen. Insgesamt befindet sich die Gesellschaft auf solidem Budgetkurs.

Geschäftsbereich Handel und Systemintegration

Der Bereich Handel und Systemintegration erzielte im ersten Quartal 2002 einen Umsatz von CHF 24,6 Mio. und einen Betriebsgewinn (EBIT) von CHF 0,6 Mio.



Der Geschäftsgang in Deutschland wurde durch den unsicheren Ausgang der Fusionspläne von Compaq und Hewlett Packard etwas in Mitleidenschaft gezogen, da verschiedene Kunden bei strategisch wichtigen Hardwareentscheiden Zurückhaltung ausübten. Dennoch konnte die deutsche COS Concat AG ihre Umsatz- und Ertragsziele nahezu erreichen.

Die schweizerische Systemintegrationsgesellschaft kann – ungeachtet des schwierigen Marktumfeldes - auf ein sehr gutes erstes Quartal zurückblicken, und auch in Österreich wurde erstmals ein ausgeglichenes Quartalsergebnis erwirtschaftet.

Geschäftsbereich E-Business

Der Bereich E-Business wies für das erste Quartal 2002 einen Umsatz von CHF 5,6 Mio. und ein Betriebsergebnis (EBIT) von CHF 0,3 Mio. aus.

Ungeachtet der nach wie vor beschränkten Verfügbarkeit von qualitativ guten Gebrauchtgeräten erzielte die schweizerische Wiedervermarktungsgesellschaft ein ansprechendes Quartalsergebnis. Während sich die Verkäufe von gebrauchter IT-Hardware auch in England innerhalb des Budgetrahmens bewegten, kämpfte die französische Gruppengesellschaft mit Beschaffungsschwierigkeiten und konnte deshalb ihre Umsatzziele nicht erreichen. In Deutschland konzentrierten sich die Aktivitäten im ersten Quartal auf den Marktaufbau.

Um die operative Ausrichtung des Geschäftsbereichs klarer zu kommunizieren, ist im zweiten Quartal eine Umbenennung sämtlicher Bereichsgesellschaften in "COS Remarketing" vorgesehen.

Ausblick

Vor dem Hintergrund einer allgemein flauen Konjunkturlage dürfen für das zweite Quartal, welches aus saisonalen Gründen in der Regel ohnehin etwas schwächer abschneidet, keine aussergewöhnlichen Wachstumsimpulse erwartet werden. Aufgrund der starken Position in ihren Kernmärkten, einer konsequenten Fokussierung auf margenträchtige Produkte, einer strikten Kostenkontrolle sowie zahlreichen Massnahmen zur gezielten Effizienzverbesserung sind Konzernleitung und Verwaltungsrat zuversichtlich, dass die COS-Gruppe unter gleichbleibenden wirtschaftlichen Rahmenbedingungen weiterhin auf Budgetkurs bleiben wird.

8. Mai 2002

Kurt Früh
Präsident des Verwaltungsrates

Wichtige Termine

16. Mai 2002	Generalversammlung der Aktionäre
14. August 2002	Bericht 2. Quartal 2002
8. November 2002	Bericht 3. Quartal 2002
3. April 2003	Bilanzmedienkonferenz / Analystenpräsentation
15. Mai 2003	Generalversammlung der Aktionäre

COS Inhaberaktien

Börse	SWX Swiss Exchange
Ticker	CSS
Valorennummer	201382
ISIN Code	CH0002013826



Erfolgsrechnung

	1.1.02-31.3.02	1.1.01-31.03.01
	in 1'000 CHF	in 1'000 CHF
Umsatz		
Handelsertrag	275'733	378'753
Dienstleistungsertrag	2'550	1'461
	278'283	380'214
Direkter Aufwand		
Warenaufwand	-253'225	-353'513
Dienstleistungsaufwand	-836	-459
Einkaufs- und Vertriebsnebenkosten	-1'550	-2'566
Übrige direkte Aufwendungen	-400	-250
	-256'011	-356'788
Bruttogewinn	22'272	23'426
Betriebsaufwand		
Personalaufwand	-12'928	-14'248
Raumaufwand	-746	-933
Betriebs- und Administrationsaufwand	-2'192	-3'376
	-15'866	-18'557
EBITDA	6'406	4'869
Abschreibungen		
Abschreibungen betriebliche Sachanlagen	-820	-817
Abschreibungen immaterielle Werte	-569	-544
	-1'389	-1'361
EBIT	5'017	3'508
Finanzerträge und -aufwendungen		
Finanzertrag	175	596
Finanzaufwand	-1'087	-1'021
Beteiligungsergebnis	0	-1'052
Betriebsfremder Liegenschaftserfolg	128	20
	-784	-1'457
Konzernergebnis vor Steuern	4'233	2'051
Steueraufwand	-1'954	-1'227
Konzernergebnis	2'279	824
Ergebnis pro Aktie (unverwässert) in CHF	1.26	0.47
Ergebnis pro Aktie (verwässert) in CHF	1.24	0.46

Geldflussrechnung

	1.1.02-31.3.02	1.1.-31.03.01
	in 1'000 CHF	in 1'000 CHF
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	-4'223	-4'695
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-244	-5'734
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-3'226	24
Währungseinflüsse	352	276
Zunahme/(Abnahme) flüssige Mittel	-7'341	-10'129
Bestand Flüssige Mittel (netto) am 1.1.	23'581	25'642
Bestand Flüssige Mittel (netto) am 31.03.	16'240	15'513



Bilanz	31.03.2002	31.12.2001
	in 1'000 CHF	in 1'000 CHF
Aktiven		
Umlaufvermögen		
Flüssige Mittel	20'031	28'895
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen/Vorauszahlungen	70'000	83'934
Sonstige kurzfristige Forderungen	5'577	5'443
Vorräte, Aufträge in Arbeit	54'865	66'336
Aktive Rechnungsabgrenzungen	9'589	11'145
	160'062	195'753
Anlagevermögen		
Sachanlagen	41'676	42'475
Finanzanlagen		
Beteiligungen	1	1
Darlehen	503	448
Immaterielle Werte	12'412	12'908
Latente Steuerforderungen	3'527	3'650
	58'119	59'482
Total Aktiven	218'181	255'235
Passiven		
Kurzfristiges Fremdkapital		
Kurzfristige Bankverbindlichkeiten	3'791	5'314
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	55'956	77'888
Andere kurzfristige Verbindlichkeiten	11'906	19'210
Passive Rechnungsabgrenzungen	11'517	17'261
Rückstellungen (kurzfristiger Teil)	6'239	4'849
	89'409	124'522
Langfristiges Fremdkapital		
Finanzverbindlichkeiten	187	1'224
Hypotheken	29'107	30'691
Rückstellungen	6'571	7'271
Latente Steuerverbindlichkeiten	1'335	1'212
	37'200	40'398
Eigenkapital		
Aktienkapital	56'622	56'622
Kapitalreserven	41'868	41'868
Eigene Aktien	-3'851	-3'305
Umrechnungsdifferenzen	-2'602	-2'331
Gewinnreserven	-465	-2'539
	91'572	90'315
Total Passiven	218'181	255'235

Ausweis der Eigenkapitalbewegungen	1.1.02-31.3.02	1.1.01-31.3.01
	in 1'000 CHF	in 1'000 CHF
Eigenkapital per 1. Januar	90'315	96'563
Veräusserungen/(Kauf) eigener Aktien	-546	894
Verlust aus Verkauf eigener Aktien	-205	-42
Umrechnungsdifferenzen	-271	-140
Periodengewinn	2'279	824
Eigenkapital per 31. März	91'572	98'099



Die vorliegende Konzernrechnung umfasst den Abschluss der COS Computer Systems AG Baden sowie die Abschlüsse ihrer Tochtergesellschaften für die am 31.03.2002 endende Berichtsperiode. Der konsolidierte Quartalsbericht wurde in Übereinstimmung mit den International Accounting Standards (IAS) betreffend die Zwischenberichterstattung erstellt.

Konsolidierungsgrundsätze

Die für den konsolidierten Quartalsbericht angewandten Grundsätze der Rechnungslegung entsprechen jenen der konsolidierten Jahresrechnung per 31.12.2001. Für Einzelheiten zur Konzernrechnungslegung der COS Gruppe wird auf den Geschäftsbericht 2001, Seiten 26 – 32 verwiesen.

Konsolidierungskreis

In der Berichtsperiode ergaben sich keine Veränderungen im Konsolidierungskreis.

Währungskurse

Die Konzernberichterstattung erfolgt in Schweizer Franken. Für die Währungsumrechnung wurden folgende Wechselkurse angewendet:

Währung	Bilanz		Erfolgsrechnung	
	31.3.02	31.12.01	Q1-2002	Q1-2001
EUR	1.47	1.48	1.47	1.53
GBP	2.39	2.42	2.40	2.42
USD	1.68	1.67	1.68	1.66

Ereignisse nach Bilanzstichtag

Es sind keine nennenswerte Ereignisse nach dem Bilanzstichtag eingetreten

Berichterstattung nach Geschäftsbereich

(in 1'000 CHF)

	Distribution		Handel und Systemintegration		E-Business		Corporate / Konzernbuchungen		Total	
	Q1-2002	Q1-2001	Q1-2002	Q1-2001	Q1-2002	Q1-2001	Q1-2002	Q1-2001	Q1-2002	Q1-2001
Umsatz	249'116	342'925	24'618	30'742	5'649	8'671	-1'100	-2'124	278'283	380'214
Bruttogewinn	15'462	17'336	4'664	4'564	2'146	1'526	0	0	22'272	23'426
EBIT	4'158	4'609	631	510	336	-570	-108	-1'041	5'017	3'508
Anzahl Mitarbeiter	528	583	125	96	48	57	16	11	717	747

COS Computer Systems AG Baden
 Täfernstrasse 11
 CH-5405 Baden-Dättwil
 Tel. +41 56 484 81 00
 Fax +41 56 484 93 93
 www.cosag.com

Investor Relations:
 Kurt Früh, CEO
 Markus Zurkirchen, CFO

Rechtlicher Hinweis

Die COS-Gruppe verwendet all ihre Sorgfalt darauf, dass die Aussagen bezüglich der künftigen Entwicklung ihres Geschäftsgangs korrekt sind. Dennoch kann die COS-Gruppe keine expliziten bzw. impliziten Zusicherungen oder Gewährleistungen hinsichtlich dieser Aussagen machen.